

Newsletter für die Dekanate Dillenburg und Herborn 1/2005

Sie erhalten diesen Newsletter als Multiplikator Ihrer Gemeinde. Alle Informationen dürfen Sie weitergeben und diese elektronische Mail freut sich, an Gemeindemitarbeitende weitergeleitet zu werden. Genauso freuen wir uns über Nachrichten aus Ihrer Gemeinde (E-Mail an holger-joern.becker.dek.dillenburg@ekhn-net.de).

Aktion „Mein Bild von Kirche“: Für zukünftige Publikationen (Internet, Prospekte und einer Bildergalerie in den Dekanatsbüros) werden Fotos und kleine Geschichten aus ihrem Gemeindeleben gesucht. Ideal sind Porträts von Menschen, den Kirchen oder von Gemeindefesten. Mitmachen kann jeder, der solche Bildmotive besitzt. **Bitte Achtung:** Die Urheber der Bilder sowie die abgelichteten Personen sollten von der Verwendung wissen und damit einverstanden sein. Gerne dürfen Gemeinden öffentlich um Beteiligung an dieser Aktion „Mein Bild von Kirche“ aufrufen. Die Aktion eignet sich geradezu für einen Wettbewerb mit Ausschreibung im örtlichen Gemeindebrief: Mit weiteren Kategorien „Malen“, „Zeichnen“ und „Fotografie“ können verschiedene Altersgruppen (Kinder und Jugendliche) beteiligt werden. Sicher ist: Die schönste Kinderzeichnung zum Thema „Mein Bild von Kirche“ wird für eine Aktion im September 2005 als Werbemotiv verwendet. Alle Bilder, Fotos und Zeichnungen, die Sie für Ihre Kirchengemeinde als geeignet ansehen, senden Sie bitte mit einem Satz oder einer kurzen Geschichte versehen sowie Ihrer Adresse an das Öffentlichkeitsreferat für die Dekanate Dillenburg und Herborn, Holger-Jörn Becker, Friedrichstraße 2, 35683 Dillenburg oder auf elektronischen Weg an holger-joern.becker.dek.dillenburg@ekhn-net.de

Predigthilfe zum 27. Januar 2005 – Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus

Eine Predigthilfe zu diesem Gedenktag hat die Aktion Sühnezeichen-Friedensdienste herausgegeben. Sie greift das Motto des kommenden evangelischen Kirchentages als Predigttext auf: Wenn Dein Kind Dich morgen fragt (5. Mose 6, 20 fff). Die Predigthilfe ist im Internet unter <http://t3.asf-ev.de/cms/index.php?predigthlf27jan0> als pdf-Datei erhältlich oder per Post bei der Aktion Sühnezeichen, Referat Öffentlichkeitsarbeit, Telefon 030/28395203, E-Mail: pabst@asf-ev.de erhältlich.

Weitere Tipps, Termine und Hilfen zu diesem Thema werden gerne vom Öffentlichkeitsreferat der Dekanate Dillenburg und Herborn gesammelt und an alle Interessierten weitergegeben. Einfach E-Mail an holger-joern.becker.dek.dillenburg@ekhn-net.de

Aufruf zur Beteiligung an der „Woche für das Leben“

KinderSegen – das ist der erste Segen, den die Menschen nach den Worten der Bibel empfangen: „Seid fruchtbar und vermehret euch, bevölkert die Erde“. Mit diesem Segen verbindet sich eine große Zusage: dass es für uns Menschen eine Zukunft gibt, weil Gott seine Geschichte mit uns in der Geburt jedes Kindes neu anfängt. „Mit Kindern ein neuer Aufbruch“, das ist das Motto der von den beiden Kirchen initiierten bundesweiten Aktion „Woche für das Leben“ vom 9. bis 16. April.

Die Aktion will über das Motto „Kinder sind ein Segen“ anregen, über Themen wie Familie und die Bedeutung von Kindern in der Gesellschaft neu nachzudenken. Zur Aktion gibt es Begleitmaterialien, die Sie für die Gemeindegarbeit / gemeindliche Öffentlichkeitsarbeit nutzen können (**Kontakt: Ev. Kirche in Hessen und Nassau, Ref. Seelsorge, Diakonie und gesell. Verantwortung, Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt, Tel: 06151/405-431 oder Mail: tanja.lehrjan@ekhn-kv.de**).

Allgemeine Informationen zur Aktion finden Sie im Internet unter: www.woche-fuer-das-leben.de – Unsere Bitte: Welche Kirchengemeinde, kirchliche Einrichtung, welcher kirchliche Kindergarten oder Diakonisches Werk in den Dekanaten Dillenburg und Herborn beteiligen sich mit einer lokalen Veranstaltung an dieser Aktion. Bitte überlegen Sie, ob Sie nicht in Kooperation mit Jugend- oder Gemeindepädagogen, DW oder Kindergärten mit einer Veranstaltung beitragen können. **Ihre Rückmeldung erbitte ich bis zum 15. März 2005 unter der E-Mail: holger-joern.becker.dek.dillenburg@ekhn-net.de - Die Informationen gehen dann gebündelt an die Medien.**

Verabschiedung von Pfarrer Matthias Metzmaker in Driedorf

Die Kirchengemeinde Driedorf verabschiedet sich von ihrem Pfarrer am **Sonntag, 16. Januar**, in einem Gottesdienst um 14.30 Uhr. Zum 1. Februar wechselt Metzmaker auf die 0,5 Profilstelle

Gesellschaftliche Verantwortung der AG der Dekanate Diez, Nassau und St. Goarshausen mit Sitz in St. Goarshausen. Zugleich übernimmt seine Frau als Dipl.-Psychologin die 0,5 Fachstelle Bildung in dieser AG. Die Möglichkeit einer gemeinsamen Berufstätigkeit (Frau Metzmacher war in Driedorf nicht erwerbstätig) ist der Grund für den beruflichen Wechsel. Dekan Michael Tönges-Braungart wird den Gottesdienst leiten. Die Gemeinde lädt im Anschluss zu einem Empfang in Gusternhain ein. Pfarrer Matthias Metzmacher hatte am 1. September 1999 die Pfarrstelle II in Driedorf angetreten.

Evangelische Jugend bietet Freizeiten an

Herborn (klk). Schweden, Taizé und der Kirchentag in Hannover sind einige der Ziele, die die Evangelische Jugend im Dekanat Herborn im bevorstehenden Jahr in ihrem abwechslungsreichen Freizeiten-Programm für Jugendliche anbietet. Wen es nicht so in die Ferne zieht, der kann bei einer **Lahntour** oder der Jungschar-Freizeit in Kirchähr bei Montabaur mitfahren. - Mit dieser Tour in die Jugend-Begegnungsstätte im Gelbachtal für 9- bis 13-Jährige startet das „Reiseprogramm“ der Dekanatsjugend auch vom 29. März bis zum 3. April. Spiele, Workshops und abwechslungsreiche Sport- und Freizeitmöglichkeiten sollen die Bibelarbeit ergänzen. - Vom 25. bis zum 29. Mai sind dann Jugendliche ab 16 Jahren zum **30. Evangelischen Kirchentag** nach Hannover eingeladen, bevor es vom 31. Juli bis zum 7. August ins französische Taizé geht. Eine Woche lang können die Mitfahrer ab 15 Jahren dort mit der Gemeinschaft der Brüder leben, singen, beten und den Sinn für das eigene Leben zu entdecken trachten. Unter dem Motto „Kentern, Katzenfüttern, Kanukuscheln“ geht's dann vom 8. August bis zum 21. August auf **Entdeckertour nach Schweden**. Vom Kanu aus wollen die 14- bis 16-Jährigen Gott und seine Schöpfung erleben und unterwegs auf kleinen Inseln campen. Ein Abstecher nach Göteborg soll die Fahrt beschließen. Die Kanus kommen dann vom 1. bis zum 3. September erneut zum Einsatz, diesmal aber auf der Lahn: Flussabwärts an Weilburg und Runkel vorbei soll die **Lahntour** gehen, bei der die Jugendlichen ab 13 Jahren auf Campingplätzen übernachten werden. Die ausführliche Beschreibung der Fahrten sowie Informationen zur Anmeldung und Antworten auf sonstigen Fragen gibt's bei den Dekanatsjugendreferenten Barbara Maage und Hartmut Heuser, Bahnhofstraße 17, 35745 Herborn, Tel.: 02772/22 86 Fax: 02772/36 80, E-Mail: info@ejdh.de.

Dillenburg (hjb). Eine **Ski-Freizeit** für 13 bis 17-Jährige führt vom 26. März bis 2. April ins Alpbachtal nach Österreich. Die Gemeindepädagogin Constanze Nübling aus dem Dekanat verspricht viel Spaß im Schnee, gemeinsame Gespräche und eine gute Zeit mit Gott. Unter Telefon 0 27 74 / 918 737 gibt sie Interessierten weitere Auskünfte. Die Freizeit kostet für Teilnehmende aus LDK 380 Euro, alle anderen zahlen 400 Euro (inklusive Unterkunft, Verpflegung, Fahrtkosten, Skipass). Der Anmeldeschluss ist am 15. Februar 2005.

Fort- und Weiterbildungsprogramm 2005 erschienen

Das berufliche Fort- und Weiterbildungsprogramm der EKHN für 2005 "WISSENSWERTE" ist erschienen. Themen wie "Theologie transparent", "Radio für Anfänger", "Erntedankfest - Gott bewahre!?" oder "Motivation durch Personalführung" markieren die Bandbreite der Angebote. Grundsätzlich richtet sich das Programm an hauptamtliche und zum Teil ehrenamtliche Mitarbeitende der Kirche. Wer jetzt schon seine berufliche Fortbildung für das nächste Jahr planen will, kann sich über passende Angebote auf der Internetseite der EKHN informieren. Einzelne Exemplare des Fort- und Weiterbildungsprogramms liegen in den Dekanaten Dillenburg (Friedrichstraße 2) und Herborn (Schlossstraße 3) aus.

Link-Tipp: Bibelgesellschaft bietet Jahreslosung 2005 als Bildschirmschoner

Die Deutsche Bibelgesellschaft bietet auf ihren Internetseiten (www.bibelgesellschaft.de) kostenlos einen Bildschirmschoner an mit der Jahreslosung „Jesus Christus spricht: Ich habe für dich gebeten, daß dein Glaube nicht aufhöre.“ Für das Aufspielen wird das Programm Quicktime benötigt, die es im Internet zum Download gibt. an.

Medien-Tipp: HR-Fernsehen „Horizonte“ am Samstag, 15. 1., 17U hr

Die Flutwelle in Südostasien mit ihren verheerenden Auswirkungen hat viele Menschen erschüttert und nachdenklich gemacht. Im Raum stehen auch theologische Fragen nach der Allmacht und der

Gnade Gottes, nach dem Sinn von Leiden und Tod, aber auch nach den Möglichkeiten und Grenzen des Menschen gegenüber der Natur. In der Senderreihe „Horizonte“ des Hessenfernsehens diskutieren darüber der islamische Religionswissenschaftler Nevfel Cumart, der die Katastrophe mit seiner Familie in einem Hotel auf Sri Lanka miterlebt hat, sowie der Naturphilosoph Gernot Böhme aus Darmstadt und Kirchenpräsident Peter Steinacker. Das Gespräch moderiert Meinhard Schmidt-Degenhard. Es wird am Samstag, den 15. Januar um 17 Uhr gesendet, und am Sonntag um 11 Uhr wiederholt werden.

Buch-Tipp: Materialheft zum Umgang mit Trauer und Tod

Sterben, was ist das? Tut das weh? Was kommt danach? Das sind Fragen, die Menschen stellen, die sie bewegen. Ein reich mit Zeichnungen und Fotos gestaltetes Materialheft „Bäume wachsen in den Himmel“ greift in drei exemplarischen Lebensgeschichten diese Fragen auf, versucht weitere Anregungen und Hoffnung zu vermitteln. Das Materialheft eignet sich für die Gemeindegarbeit, den Religionsunterricht mit Kindern und Menschen mit geistiger Behinderung. Im Mittelpunkt stehen Foto-Geschichten, die Schüler eines Sonderpädagogischen Schulzentrums, Bewohner eines Stiftes und eines Wohnheimes für ältere Menschen mit Behinderung gestaltet haben. Die Texte sind in leicht verständlicher Sprache geschrieben und werden mit Liedtexten von Rolf Krenzer ergänzt. Das Materialheft, erschienen im Verlag der Bundesvereinigung der Lebenshilfe Marburg, ist unter der ISBN 3-88617-511-1 für 18 Euro im Buchhandel erhältlich. Es kann aber auch direkt bei Pfarrerin Birgit Biesenbach (Telefon 02772/964153, E-Mail: Bi.Ba.Ball@t-online.de) bezogen werden.

Und zum guten Schluss:

Deutsche wollen sich kirchlich stärker engagieren

Hamburg (idea) – Die Bundesbürger wollen sich im neuen Jahr mehr in Kirchen und Gemeinden engagieren. Zugleich nehmen sie sich vor, sich stärker für ihre Mitmenschen einzusetzen. Das hat eine repräsentative Umfrage des BAT-Freizeit-Forschungsinstitutes (Hamburg) im Dezember ergeben. 16,8 Prozent wollen mit Sicherheit in Kirche und Gemeinde mitarbeiten; 9,4 Prozent wollen es „vielleicht“ tun. Das wären zusammen rund 20 Millionen Bürger. Nach Angaben des Instituts liegt der Anteil derer, die sich 2005 auf jeden Fall oder eventuell in der Kirche ehrenamtlich betätigen wollen, um acht Prozent höher als Ende 2003. Fast drei Viertel (73,8 Prozent) erklärten, dass sie sich nicht kirchlich engagieren wollen.

Ev. Dekanat Dillenburg und
Ev. Dekanat Herborn
Öffentlichkeitsreferat
Holger-Jörn Becker
Friedrichstraße 2
35683 Dillenburg
Telefon: 02771/26778-14
Telefax: 02771/26778-17
Mobil: 0177/6162144
Mail: holger-joern.becker.dek.dillenburg@ekhn-net.de